

Zeitschrift: Fachzeitschrift Heim
Herausgeber: Heimverband Schweiz
Band: 67 (1996)
Heft: 10

Rubrik: Firmennachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Uraufführung an der IFAS '96**Bigla präsentiert das Einrichtungskonzept der Zukunft**

Wer Tradition blass verwaltet, veraltet. Die Reformen im Gesundheitswesen erfordern auch innovative Einrichtungs(re)formen. Bigla präsentiert an der IFAS exklusiv und erstmalig ein wegweisendes Konzept, das den Lebensraum Spital grundlegend neu interpretiert, ihn patienten- und betreuungsfreundlich optimiert.

Seit Jahrzehnten gehört die Bigla zu den führenden Anbietern im Spital- und Pflegeeinrichtungsbereich und entwickelt konsequent, Schritt für Schritt, den Fortschritt. Jacques Sutter, Verkaufsleiter: «Wir stellen an der IFAS eine neue Generation der Spitaleinrichtung vor. Durch eine revolutionäre technische Neuentwicklung erfüllen wir dreierlei: 1. senken wir die Kosten

markant, 2. vereinfachen wir für das Pflegepersonal die Aufgabe durch ein zeitsparendes Handling, was wiederum zu Kosteneinsparungen führt, und 3. stellen wir das Bett der Zukunft vor, eingebettet in ein integrales Einrichtungskonzept. Im Sinne der ganzheitlich und gesamtheitlich neu definierten «Entspitalisierungs-Philosophie», die dem Patientenzimmer

weiterentwickelt wird, kommt es zu einer Dezentralisierung des Bettes, ohne dass die Pflegepersonal die Pflege abweichen muss.

eine neue Dimension der Wohnlichkeit gibt.»

An der IFAS '96 zeigt die Bigla, was die Zeichen der Zeit sind. Halle 1.1. Stand 142. Vom 29. Oktober bis 1. November 1996 in Zürich, oder danach in Biglen.

BIGLA AG
3507 Biglen
Tel. 031/700 91 11
Fax 031/700 92 33

Blaser**BLASER-Pflegestühle die Klassiker**

In der heutigen Zeit, wo nichts so konstant ist wie die Veränderung, unterliegen auch die BLASER-Pflegestühle einem steten Wandel. Echte Klassiker jedoch erkennt man daran, dass sie Vielbewährtes und Neues harmonisch in sich vereinen. An diese Grundregel hält sich die Firma Blaser seit über 25 Jahren. Dadurch sind die BLASER-Klassiker ein sicherer Wert, heute und für die Zukunft. BLASER-Pflegestühle sind anwenderfreundlich und komfortabel. Sie bieten ausgezeichnete Qualität zu einem günstigen Preis. An der diesjährigen IFAS ist die ganze Palette von Standardstühlen, Spezialstühlen und Stuhlzubehör ausgestellt. Für praktisch jedes Sitz- und Ruhebedürfnis besteht eine optimale Lösung. Es lohnt sich bei der Firma Blaser, in der Halle 2.2 am Stand 220, vorbeizuschauen und sich nach der harmonischen Verbindung von Vielbewährtem und Neuem zu erkundigen.

Fehlmann**Spital-Marketing mit Iris-Bekleidungskonzepten von Fehlmann**

Neue Wege beschreitet die Firma Fehlmann AG mit ihrer Marke Iris für Berufsbekleidung im Spital- und Pflegebereich. Das traditionsreiche Schweizer Bekleidungsunternehmen hat sich in den letzten Jahren zum kompetenten Berater für Identitätsförderung mit Berufsbekleidung entwickelt und hat sich damit im Industriesektor über die Grenzen hinaus einen bedeutenden Ruf geschaffen.

Nun sollen neuartige Marketing-Ansätze auch Spitätern und Pflegeheimen zugänglich gemacht werden. «Bisher waren allzuoft die Aspekte der leichten Pflege und der Langlebigkeit dafür ausschlaggebend, was Ärzte und Pflegepersonal während der Arbeit zu tragen haben», meint Ruedy Mathys, zuständig für den Bereich Gesundheitswesen bei Fehlmann. Jetzt soll in Expertengesprächen herausgefunden werden, was denn Menschen in Spitätern wirklich tragen möchten, ob sich Ärzte und Pflegepersonal körperlich wohlfühlen und sich gut angezogen wissen. An der IFAS schafft Fehlmann eine Diskus-

sionsplattform, um mit Ärzten und Führungskräften auf hohem Niveau über zukünftige Modelle der Bekleidung im Spital zu sprechen. Provokative Fragen zu Image, Komfort und Funktion von Berufskleidern werden gestellt. Aus den gewonnenen Erkenntnissen will Fehlmann ein modulares Iris-Bekleidungskonzept entwickeln,

welches mithilft, die Neuaustrichtung von Spitätern zu fördern.

IFAS '96, Halle 7, Stand 111

Fehlmann AG
Berufsbekleidung
5040 Schöftland
Tel. 062/739 21 11
Fax 062/739 21 00

W. BLASER AG, Burgdorf
Fabrikation technischer Artikel –
Einschlagweg 29, 3400 Burgdorf
Tel. 034/22 12 72, Fax 034/23 21 87

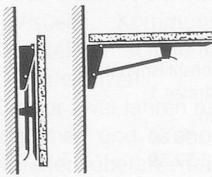
HEBGO**Mit uns klappt es, weil es bei uns klappt**

Was klappt denn bei HEBGO? Ja natürlich die Klappkonsolen und die klappbaren Sitzbankkonsolen, mit einer Tragkraft von 500 kg pro Paar.

Wir führen solide **KLAPP-KONSOLEN** aus Stahl mit abklappbaren Trägern für Tische, Sitzbänke, Tablare. Also mit anderen Worten überall dort wo Platznot besteht, können diese Konsolen eingesetzt werden.

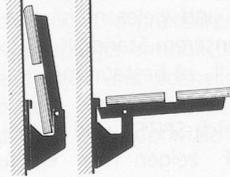
Die **KLAPPBAREN SITZBANKKONSOLEN** hingegen können nach oben aufgeklappt werden und erlauben ein maschinelles Reinigen des Bodens von Garderoben und Wartehallen.

Der Verkauf der HEBGO-Konsolen erfolgt durch den Beschlägefachhandel und die fachmännische Montage wird durch den Schreinermeister garantiert.

HEBGO-KLAPP-KONSOLEN

Also denken Sie daran, wenn es klappen soll, dann mit HEBGO-Klappkonsolen.

BRINER HEBGO AG,
Beschläge
Bahnhofplatz, 4657 Dullikon-Olten

HEBGO-SITZBANK-KONSOLEN

Hess

HESS-Dübendorf

Halle 2.2, Stand 225/229

Behandlungsstühlen**Praktiko:**

Sind nach den Anforderungen der Anwender konzipiert und entwickelt worden. Die umfangreiche Palette an Grundmodellen und die Kombinationsmöglichkeiten der Optionen und des Zubehörs bieten Ihnen eine auf Ihren Arbeitsplatz «massgeschneiderte» Liege.

Der optimale Höhenverstellbereich, der auch für Rollstuhlpatienten ideale Transferhöhen bietet, die einfachen Bedienungselemente und die besonders stabile Konstruktion stellen die perfekte Lösung für den professionellen Einsatz dar. Farben von Polster und Gestell stehen zur freien Auswahl ohne Aufpreis.

Kipptisch Praktikipp:

Der HESS-Kipptisch ermöglicht es, Patienten nach langer Bettlägerigkeit wieder auf die aufrechte Körperhaltung vorzubereiten. Bei waagrechter Einstellung kann die Liegefläche bis auf 50 cm abgesenkt werden, was für Roll-

stuhlpatienten eine ideale Transferhöhe ergibt. Die eingebaute Notfallabsenkung ermöglicht jederzeit sofortige Rückstellung in waagrechte Lage. HESS-Kipptische werden mit 1- oder 2teiligem Polster hergestellt.

HESS-Dübendorf, Ihr Schweizer Hersteller für perfekte Liegen.

Dusch- und Toilettenrollstuhl Nautic:

Der neue Dusch- und Toilettenrollstuhl aus dem Hause HESS lässt keine Wünsche offen. Er wird aus rostfreiem Material hergestellt. Die Fussstützen, die bei Nichtgebrauch noch aussen weggeschwenkt werden können und dann seitlich am Stuhl parkiert sind (Fussbedienung zur Entlastung Ihres Rückens) und der optimale Sitzkomfort, sind nur zwei Vorteile, die der Nautic aufzuweisen hat.

Hebebadewannen:

Grossen Wert wurde auf die praxisbezogene Einfachheit in der Bedienung gelegt, welche

die Sicherheit des Pflegepersonals in der Handhabung der HESS-Hebebadewanne stärkt und mehr Zeit für die Pflege zulässt. Die Unendlichkeit der Farbwahl versetzt den Benutzer in die Fantasie eines strahlenden Frühlings.

HESS-Elektro-Gurtlifter**Dynamic:**

Dynamic steht für einfache, sichere und bedienerfreundliche Anwendung im Einsatz in der Pflege für alle Transfers. Einfache Patientenaufnahme vom Bett oder Stuhl, Bodenaufnahme und Transfer ins

Bad. Unsere Schlaufengurten ermöglichen eine sichere und problemlose Aufnahme. Die Schlaufengurten gibt es in 4 verschiedenen Textilien für jede Patientenproblematik. Der Elektroantrieb ermöglicht eine bedienerfreundliche und ruckfreie Handhabung.

Übrigens: Der Dynamic ist selbstverständlich mit dem über Jahrzehnten bewährten Fahrgestell ausgerüstet: – einschwenkbar – ausschwenkbar spreizbar. Sicherheit steht für uns im Vordergrund.

Profitieren Sie von unserer 50jährigen Erfahrung und besuchen Sie uns an der IFAS.

HESS-Dübendorf
Im Schossacher 15
8600 Dübendorf
Tel. 01/821 64 35
Fax 01/821 64 33

LIKO

Das Liko Hebe- und Transferkonzept... denn Qualität ist kein Luxus!

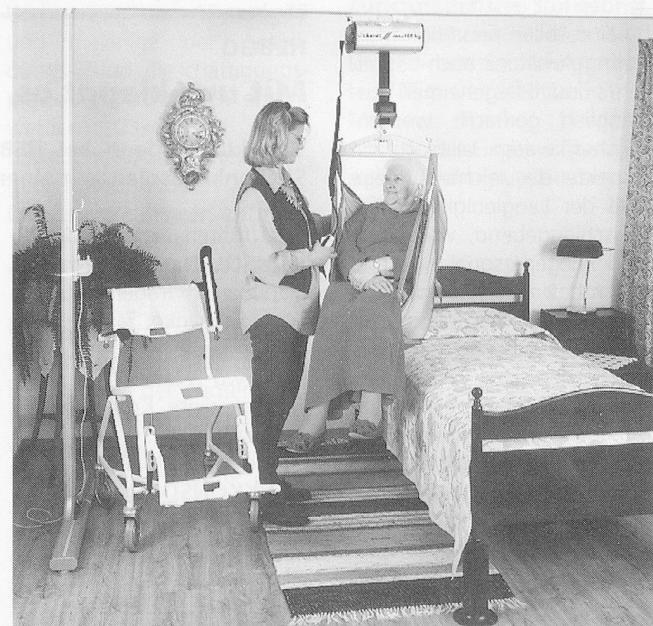
Liko-Care AG zeigt an der IFAS 96, Halle 2.1, Stand 110 zum Thema Mobilisieren und Heben

- wie sich der Patientenheber Golvo 7000S Ihren Bedürfnissen anpasst mit seiner Vielfalt an Hebetüchern und Mobilisierungshilfen
- wie einfach mit der neuen Aufsteh-Hilfe der Toilettengang und das Entkleiden ist

– die einfache Handhabung von LikoRall – dem kostengünstigen Deckenlifter

– wie Sie jederzeit – ohne Montage – den neuen Schwimmabdlifter einsetzen können

Liko-Care AG
4124 Schönenbuch
Tel. 061/482 22 22

**Hermap AG**

Hermap AG, Rehabilitationshilfsmittel, Ebikon

Nach über 30jährigem Bestehen präsentiert sich die Firma Hermap gleich mit 2 separaten Ständen:

Im Bereich ORTHOPÄDIE und REHATECHNIK zeigen wir Ihnen die neusten Kinderrollstühle von SOPUR und Neuheiten im Sportsektor.

Unsere neuen Sitzschalen stellen einen weiteren Meilenstein in der Sitzversorgung dar. Stehständer im neuen Design und vieles mehr gibt es an unserem Stand Nr. 117, Halle 4.1, zu bestaunen.

*

Im Bereich SPITEX und HEIM-BEDARF zeigen wir einen

Querschnitt durch unser Programm mit vielen Neuheiten zu einem unschlagbaren Preis-Leistungs-Verhältnis.

Besuchen Sie uns am Stand Nr. 241 in der Halle 2.2. Sie werden überrascht sein.

Hermap AG
Rehabilitationshilfsmittel
Neuhaltenstrasse 1
6030 Ebikon
Tel. 041/440 58 66
Fax 041/440 57 59

Sanex**SANEX – Kompetent in Sachen Nasspflege**

In den letzten zehn Jahren hat sich SANEX speziell mit innovativen Produkten für den Nasspflegebereich einen Namen gemacht:

Für die **Säuglingspflege** bietet SANEX verschiedene fahrbare Säuglingsbadewannen, eine ebenfalls fahrbare **Wickelkommode** mit Waschbecken, Wickelkissen, Schubladenstock und Abfallfach sowie **neu im Programm** die **REA-Station**.

Die **Hebebadewanne** besticht durch ihre Einfachheit und ihr Design. Ausgestattet mit handelsüblichen Schweißer-Armaturen garantiert sie Bedienerfreundlichkeit und optimale Funktionalität.

Tausendfach bewährt haben sich die **Badewannen mit Einstiegstüre**. Gehbehinderte und Pflegepersonal schätzen sie, weil sie eine grosse Selbständigkeit ermöglichen.

Eine ganze Palette von **Patientenliftern** präsentiert sich durchdacht, ausgereift und funktionell im Baukastensystem. Ob Sitz-, Liege- oder Gurtenlifter, sie sind höchst stabil und offen für Wachstum.

Die **rollstuhlgängige Dusche mit Spritzschutz** ermöglicht dem Pflegepersonal dank des hüfthohen Duschvorhangs den Patienten unter der Dusche zu be-

treuen, dabei aber außerhalb des Wasserstrahls zu bleiben. Der Gitterrost in der Duschtasse erlaubt das Befahren mit Dusch- oder Rollstuhl. Der fahrbare Duschstuhl oder klappbare Duschsitz sowie Stütz- und Sicherheitsgriffe mit Brausestange runden das Angebot ab.

Am Stand der SANEX finden Sie außerdem den kostengünstigen **Steckbekkenreiniger** mit der bedienerfreundlichen, qualitativ perfekten **KULIMAT**-Technik.

Mit der **Gebärwanne AQUARIUS** stellt SANEX die ausgereifte, formschöne Wanne für die Entspannung und Geburt vor.

SANEX-Produkte für die Nasspflege
TOPOL J. Tobler
Flurstrasse 44
4932 Lotzwil
Tel. 062/923 04 43
Fax 062/923 04 41

IFAS 96, Halle 2.3, Stand 332

**VitaConcept AG****Bessere Heilungschancen dank Massage-Intensivierung**

Neu erhältlich in der Schweiz ist ein Massage-Intensivierungs-System, das eine schnellere Heilung und Schmerzverminderung ermöglicht. Das HIVAMAT-200-System erzeugt durch ein pulsierendes elektrostatisches Feld einen Pump- und Vibrationseffekt im Bindegewebe, der einen raschen Abtransport von Flüssigkeiten aus dem Interstitium ermöglicht. Es sorgt so für eine Normali-

sierung des biologischen Fließgleichgewichts und beschleunigt wesentlich die Heilungsprozesse bei offenen und geschlossenen Traumata.

Das HIVAMAT-200-System wurde am Lehrkrankenhaus der Universität Nürnberg-Erlangen entwickelt und hat sich zur Intensivierung manueller Weichteiltechniken in der Physiotherapie, zur Ödembehandlung, bei Sportverletzungen, in der Entspan-

nungstherapie, bei Atemwegserkrankungen (Mukoviszidose) sowie Dekubitusprophylaxe und -behandlung schon tausendfach bewährt.

Im Bereich Elektrotherapie vertreibt die Firma VitaConcept ferner das IONOSON-Multifunktionsgerät von Physiomed. Es ist Ultraschall- und Reizstromgerät in einem (Simultantherapie möglich). Das IONOSON ist ein sehr vielseitiges Gerät (Ultraschall, Mittel-/Niederfrequenz, Diagnostik) das einfach und sicher zu bedienen ist und zudem durch ein ausgezeichnetes Preis-/Leistungs-Verhältnis überzeugt.

Die VitaConcept AG ist spezialisiert im Bereich physikalische Therapie. Sie bietet verschiedene Therapiegeräte an, die sich in ihrer Wirkung gegenseitig ergänzen und verstärken. So können bei Heilungsprozessen Synergieeffekte genutzt und die Regenera-

tionszeiten verkürzt werden.

Die Schwerpunkte der VitaConcept AG sind: Ultraschall- und Reizstromtherapie, Intensivierung manueller Weichteiltechniken, Colon-Hydro-Thermo-Therapie sowie temperaturansteigende Fuss- und Armbäder nach der Original Schiele-Methode.

Zu den einzelnen Bereichen finden während der IFAS am Stand der Firma VitaConcept in Halle 7.2 Stand 219 Kurzreferate statt.

Nähere Informationen zu dieser Veranstaltungsreihe erhalten Sie bei:

VitaConcept AG
Hadwigstrasse 6A
9000 St. Gallen
Tel. 071/244 01 75
Fax 071/245 45 51

Wir würden uns freuen, Sie zu einem informativen Gespräch begrüssen zu dürfen.

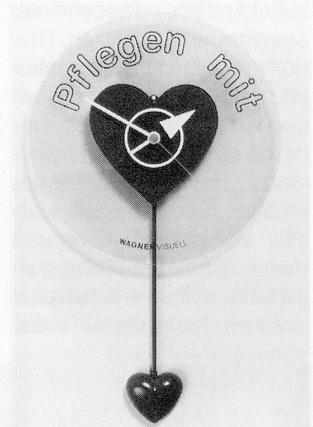
VitaConcept AG, Halle 7.2, Stand 219.

IFAS 96**Pflegen mit Herz – rund um die Uhr**

Die Firma Wagner Visuell AG, ein führender Anbieter von Organisationsmitteln im Gesundheitswesen, bietet mit der ab sofort erhältlichen «Pflegen-mit-Herz»-Uhr eine besondere Novität, die das Engagement des Pflegepersonals auf sympathische Weise symbolisiert. Dieser originelle und nützliche Wandschmuck mit einem Durchmesser von zirka 30 cm wird zum Selbstkostenpreis von Fr. 98.– abgegeben.

An der diesjährigen IFAS präsentiert Wagner Visuell wiederum Produkte und Neuheiten ihrer drei für das Gesundheitswesen relevanten Säulen:

- Pflegedokumentation und Krankengeschichten-Ablage
 - Planung in allen Sektoren des Gesundheitswesens
 - Visuelle Kommunikationsmittel für Schulungen und Konferenzen
- Die vor zwei Jahren nach ökologischen und ökonomischen Kriterien überarbeiteten Pfle-



gemappen haben sich bestens bewährt. So wird auch der von Wagner Visuell angebotene Reparatur- und Recycling-Service rege genutzt.

Besonders hervorzuheben ist auch die SPITEX-Einsatzplanung. Die praxiserprobten Kopierplaner ermöglichen ein einfaches und schnelles Arbeiten und gewähren jederzeit eine optimale Übersicht.

Neu ist die beliebte Wandzeigetasche «Vistasch» als Selbstklebe-Variante erhältlich. Zudem wird sie ab sofort – neben der Version in Rot – auch in Grau und im Querformat angeboten.

Ausserdem werden verschiedene Neuheiten in den Bereichen Planung und visuelle Kommunikation präsentiert (der eben erschienene, neue Magnetoplan-Katalog mit attraktiven Preisen wird am Stand abgegeben).

Als kleine Aufmerksamkeit erhalten die Stand-Besucher eine praktische Einkaufshilfe.

Besuchen Sie die Firma Wagner Visuell an der IFAS 96, Halle 2.1, Stand 126.

Verantwortlich für die Presse: Gabriel M. Hubschmid.

Wagner Visuell AG
Josefstrasse 129
8031 Zürich
Tel. 01/446 94 94
Fax 01/271 25 05

Kork- und Holzbodenbeläge für die schwimmende Verlegung angeboten. Sie heissen **CORK-O-FLOOR** und **WOOD-O-FLOOR**.

Wicanders AG
Chamerstrasse 12b
6300 Zug
Tel. 041/711 80 16
Fax 041/711 20 27

Die medizinischen Bodenbeläge an der IFAS 96 Halle 7.1, Stand-Nr. 7.109

WICANDERS Holz- und Korkbeläge

Der **WICANDERS/AMORIM**-Konzern ist weltweit einer der führenden Hersteller von Natur-Bodenbelägen aus Kork und Holz. Nun hat WICANDERS ein komplett neues Farb-Programm entwickelt mit neuen echten Holz-Kombinationen und einer hochmodischen Farbpalette.

CORKMASTER und **WOOD-O-CORK** eignen sich hervorragend für den Einsatz im medizinischen Bereich – z.B. Spitäler, Pflegeheime, Altersheime, Arztpraxen, Physiotherapierräume usw. – aber auch in anderen hochfrequentierten Zonen des Objektbereiches, wie Restaurants, Kantinen, Ladengeschäften, Büros usw. So wurden zahlreiche Spitäler und Heime mit diesen Böden ausgerüstet, z. B. Limmatsspital in Zürich, Rosenklinik in Jona,

Regionalspital Langenthal in Langenthal und viele mehr. Verlangen Sie die Referenzliste.

Am **WICANDERS**-Stand werden vorwiegend beschichtete Naturbodenbeläge aus Kork und Holz gezeigt. Diese Produkte haben sich seit Jahrzehnten im medizinischen Bereich bewährt. Besonders geschätzt werden die Langlebigkeit und die außerordentlich tiefen Reinigungskosten, der Gehkomfort sowie die schöne Optik dieser Naturprodukte. **CORKMASTER** und **WOOD-O-CORK** vereinen in genialer Weise die Vorteile der Naturprodukte Kork und Holz, die im Neubau Einsatz finden und direkt auf den gespachtelten Unterlagsböden verlegt werden.

Für den Renovationsbereich werden beschichtete

Zellwag AG: Vlesia Stand Nr. 117/119, Halle 1.1

Wiederverwendbare Inkontinenzunterlagen: der technische Durchbruch

Wiederverwendbare textile Inkontinenzunterlagen sind heutzutage, im Umfeld der leichten Inkontinenz, die reelle ökonomische und sinnvolle ökologische Alternative zu Wegwerfartikeln. Basis dieser Entwicklung ist die äusserst effiziente Flüssigkeitsabsorbierung bekannter Textilien. Doch Pflegeaspekte wie «Prävention, Schutz oder Behandlung» bei Bettlägerigkeit, können mit herkömmlichen Textil-Technologien nicht berücksichtigt werden.

Die neue Generation von Textilien ermöglicht nun **zum erstenmal** eine Kombination von hoher Absorbierbarkeit mit aussergewöhnlicher Rücknässe-Sperre, Thermoregulierung und Druckausgleich. Ergänzungen, die diese wiederverwendbaren Krankenunterlagen zu einem **multifunktionalen Schutz- und Pflege-Instrument** aufwerten.

Der Vorteil einer solchen Kombination ist sicherlich deren Möglichkeit – neben der Flüssigkeits-Rückhaltung – auch Hautproblemen (aufgrund von Feuchtigkeit, Hitze oder Druckstellen) präventiv vorzubeugen, bzw. diverse Behandlungen effektiv zu unterstützen. **Pflegekosten** können mit der multifunktionalen **Hyper-Care**-Krankenunterlagen-Technologie in einem nicht unwesentlichen Rahmen reduziert werden.

Das prädestinierte Anwendungsgebiet findet sich deshalb nicht nur im Umfeld von «Bettlägerigkeit», sondern auch generell bei allen Personen, die eines angemessenen Schutzes bedürfen, ohne damit auf Komfort verzichten zu müssen.

Die **Lebenserwartung** der **Hyper-Care** Unterlagen entspricht professionellen Anforderungen bei multifunktionalen Einsatzmöglichkeiten. Wäschereitests belegen, dass unter Extrembedingungen (Chlor- + Javelzusätze; 95°C) ohne Einbusse der Funktionalität 150–300 Waschzyklen erreicht werden. Ein Vorteil, der dem heutigen Kosten-Einsparungszwang von Spitäler, Heimen aber auch Wäschereien und Familien gerecht wird. Das daraus resultierende Ertragspotential liegt – zusammen mit den Produktvorteilen – weit über den bekannten Erwartungen im Bereich der Bettlägerigkeit und Inkontinenz!

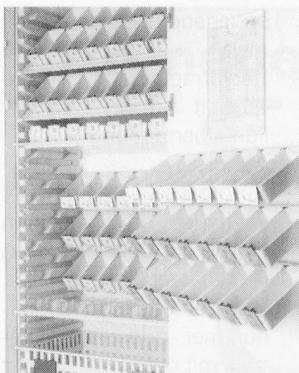
Zellwag AG
Grubenstrasse 56
CH-8045 Zürich
Tel. 01/462 17 26
Fax 01/463 52 44

Scan Modul System AG, Schönenbuch

Scan Modul System AG zeigt an der IFAS 96, Halle 2.1, Stand 110, die neuen Medikamentenschränke mit den bequem einhängbaren Pensionär-Behältern. Scan Modul System stellt Medikamentenschränke auch individuell nach Kundenwunsch her.

Ausserdem präsentiert Scan Modul System AG die neue Vielfalt von Wagen: Mediverteil-Wagen, Kardex-Wagen, Verbandwagen, Pflegewagen.





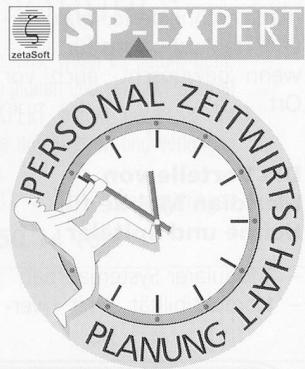
Die neue Generation von Rasterwänden mit dem «sowohl-als-auch»-Einschub der Module – schräg und horizontal – sorgt für bessere Übersicht in den Schränken und für bequemeres Arbeiten.

Scan Modul System AG
4124 Schönenbuch
Tel. 061/481 93 60
Fax 061/482 19 23

HCS zetaSoft GmbH

MS-Windows Dienstplanung mit SP-EXPERT

SP-EXPERT, das neuartige Personalplanungssystem unter MS-Window, arbeitet auf der Basis neuester Methoden von Expertensystemen und verknüpft auf diese Weise hohe Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und schnelle Arbeitsgeschwindigkeit. Mit SP-EXPERT können in Sekunden schnelle auch umfangreiche Schicht- und Einsatzpläne am PC erstellt werden. Dabei nimmt das Programm dem Anwender die immer wiederkehrenden Routinearbeiten ab: es berücksichtigt die besonderen betrieblichen Anforderungen, die individuellen Qualifikationen der Mitarbeiter, aber auch die arbeitsvertraglichen Vorschriften. Die Anbindung zu gängigen Salärsystemen ist durch Schnittstellen garantiert.



SP-EXPERT hat sich mittlerweile in über 230 Installations in unterschiedlichen Branchen (Krankenhäuser, Pflegeheime) bewährt.

Weitere Informationen:
HCS zetaSoft GmbH
Postfach
8102 Oberengstringen
Tel. 01-750 14 18
Fax 01-750 15 25

POTEMA® Matratzenreinigung

*Umweltschonende Desinfektion ohne den Gebrauch von Desinfektionsmittel.
Durchführung vor Ort, mit Allergentest und Prüfsiegel.*

Es spricht nichts dagegen, aber vieles dafür.

Laboruntersuchungen bestätigen: Mit dem POTEMA® Reiniger (speziell für Matratzen entwickelt) wird eine sehr hohe antibakterielle Reinigungs Wirkung erzielt.

Wir helfen Ihnen auch sparen, denn:

Ersetzen bedeutet:
Hohe Investitionskosten

Entsorgen bedeutet:
Umweltbelastung u. Kosten

Lassen Sie sich von einer **kostenlosen** Testreinigung überzeugen.

POTEMA® Fachbetrieb
GEmSO E. Sonderegger
Wiesenstr. 26, 5742 Köliken, 062 / 723 30 28

Ascom Telematic AG

Mobiles, drahtloses Telefonieren im Heim

Die persönliche Mobilität und Erreichbarkeit der Mitarbeiter/innen während der Arbeit wird immer wichtiger. Gerade in Spitäler und Heimen ist diese Entwicklung markant. Die Auswahl an effizienten, bedienerfreundlichen Kommunikations-Hilfsmitteln wird immer grösser. Wie können Sie, mit den drahtlosen digitalen Telefoniesystemen von Ascom Ihren Unternehmenserfolg positiv beeinflussen?

Moderne Organisationen dank flexibler Erreichbarkeit

Der gesteigerte Wettbewerbsdruck verändert auch in Heimen und Spitälern die internen Organisationen. Gefordert sind schlanken Strukturen und unabhängige, selbstständige Mitarbeiter/innen.

Flexible Strukturen lassen sich durch individuelle und effiziente Informations- und Kommunikationsprozesse erreichen. Das klassische Tischtelefon ist im wahrsten Sinne des Wortes an den Schreibtisch gebunden. Kein Wunder also, dass fast 70 % aller Anrufe verloren gehen. Die drahtlose Kommunikation fördert nicht nur die Teamarbeit mit dezentraler Verantwortung, sondern schafft auch genügend Freiräume.

Meridian Mobile von Ascom bietet den Schweizer Heimen und Spitälern individuelle drahtlose Inhouse Communications, die den Komfort und die Leistungsvielfalt eines herkömmlichen, drahtgebundenen Telefons zur Verfügung stellt.

Ganz nebenbei leistet Meridian Mobile auch noch seinen Beitrag zur Kommunikationskultur, weil unabhängige und motivierte Mitarbeiter/innen die beste Visitenkarte für ein Unternehmen sind.

Das Telefon ist mobil geworden

Mit den drahtlosen, digitalen Telefonensystemen können die – oft überlasteten – Mitarbeiter/innen den Arbeitsalltag besser organisieren und sich vom Schreibtisch entfernen, ohne etwas zu verpassen. Sie

wählen selber, wann sie wo mit wem sprechen wollen. Das nennt man qualitative, selbstbestimmte Erreichbarkeit.

Auch das Management sowie alle Angestellte profitieren von diesen neuen Freiheiten – alle Mitarbeiter/innen Ihres Unternehmens werden auf diese Weise besser erreichbar sein und sich so noch intensiver auf die Betreuung und Pflege der Heimbewohner bzw. Patienten konzentrieren können.

Innovationen für heute und morgen

Meridian Mobile bedient sich der neuesten Technologie, um qualitativ hochwertige Kommunikation im Unternehmen zu garantieren. Sie können zwischen drei verschiedenen Handapparaten auswählen, je nachdem, welchen Komfort oder welches Design sie bevorzugen. Alle tragbaren Handsets basieren auf dem internationalen digitalen CT2 CAI-Funkstandard, welcher eine hervorragende Gesprächsqualität gewährleistet. Weiteres Zubehör wie zum Beispiel das bequeme Tragholster oder die Kopfhörergarnitur ergänzen das bestehende Angebot. Das System Meridian Mobile ist jederzeit ausbaubar und lässt sich individuell anpassen.

Höchste Flexibilität durch Zusatzlösungen

Als erfahrener Marktleader kennt Ascom die Kommunikations-Bedürfnisse der Schweizer Versicherungen. Mit Medidian Mobile bietet

Ihnen Ascom ein modulares System, das nach Ihren Wünschen aufgebaut werden kann.

So können Sie zum Beispiel Ihre mobile Telefonie auch mit einer Personensuch- und/oder mit einem Alarmierungsmodul kombinieren. Damit Ascom alle Ihre Kommunikationswünsche erfüllen kann, stehen

weitere Möglichkeiten zur Verfügung. Mit dem nachgeschalteten schnurlosen Informationssystem CTS 900 erhalten Sie ein Telefonssystem, welches Telefon-, Personensuch- und Alarmierungsanlage in einem Gerät vereint.

Die bequem tragbaren Taschenkommunikatoren der Personensuchsysteme Telecou-

rier und ID 800 vermitteln via Display Nachrichten in Form von mehreren Tonrufarten oder von Sprache. Diese Personensuchsysteme wurden speziell für Institutionen entwickelt, die weiträumig auf verschiedene Gebäude und Räumlichkeiten verteilt sind.

schiedenen Telefoniesystemen

- Hervorragende Sprachqualität dank digitaler Funkübermittlung
- Abhörsicher
- Automatisches Handover
- Auffinden der gesuchten Person auf dem gesamten Firmenareal (Roaming)
- Handset mit eigener Rufnummer oder Parallelbetrieb mit dem Tischapparat
- Voller Leistungskomfort auf den Handapparaten
- Kosteneinsparungen dank lückenloser und dennoch individueller Erreichbarkeit (weniger Rückrufe)
- Verbesserter Personaleinsatz (effiziente Teamarbeit)

Weitere Informationen erhalten Sie bei (Autor):

Inserentenverzeichnis

ARJO-SIC AG	646
Ascom Telematic AG	656
ATO AG	642
Balmer Bücher	706
Beiersdorf AG	650
BELIMED AG	626
Berndorf AG	711
Bigla AG	707
Biameda	708
BMC Briefing AG	652
Bosco della Bella	705
Briner Hebgo AG	704
BSS Thermo-Bettwaren AG	680
Divi-Textil AG	710
Domis Consulting	4. US
DS-Derendinger AG	709
EXAGON	704
Fehlmann AG	708
Flawa AG	3. US
Fröhlich Medizin	708
GBA	Beilage, 707
GEMSO	703
Gloor Reha	706
Grauba	709
HCS zetaSoft	705
HERMAP AG	632
HESS	710
HOCO	709
KWC	3. US
Lienert Kerzen AG	704
Liko-Care AG	706
Meiko AG	658
Mobil Bad AG	662
PanGas	2. US
Pro Care	705
Prochemia AG	686
PTT Telecom	638
Ruf Datensysteme AG	628
Scan Modul System AG	705
Scana Lebensmittel AG	684
Schulthess Maschinen AG	664
SHP Pensionskasse	648/649
Simultan AG	696
Stadtverwaltung Bern	710
SWATEC	Beilage
Topol	706
VISURA	686
Wagner Visuell	705
Worker AG	707
Züspa	710
ZEWI AG	711

Kerzen selber machen

- Beste Wachs- und Dochtqualitäten
- Grosse Auswahl an Gerätschaften/Zubehör
- Über 40 professionelle Kerzenzießformen
- Diverse Kerzenzieh- und Giess-Sets
- Kerzenkurse

Fachkundige Beratung und detaillierte Preisliste:

EXAGON

Wachs-, Docht- und Gerätehandel
Freiestrasse 50, 8032 Zürich
Tel. 01/261 11 40



Kerzen selber machen

- Profi-Wachsmischung (Granulat und Platten) zum Ziehen und Giessen in 9 Farben – vom einzigen Schweizer Hersteller – darum äusserst günstig
- garantiert 100 % Bieneñwachs (Perlen und Platten)
- Paraffin / Stearin
- Dichte für jede Kerzendiffe
- Wachsblätter in 20 Farben zum Verzieren der Kerzen
- Bieneñwabenblätter
- 9 verschiedene Farbkonzentrate zum Einfärben des Wachses
- Batikwachs
- Fachkundige Beratung beim Durchführen von Kerzenziehen

Sofort Preisliste verlangen!

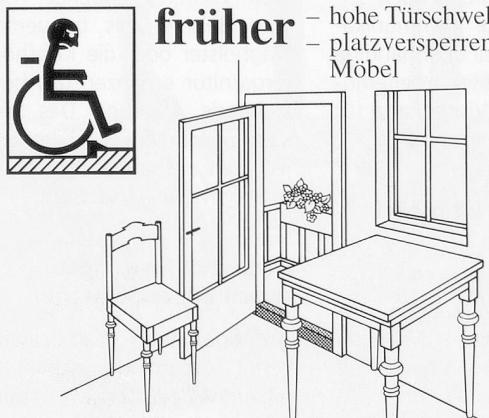
Telefon 055 / 412 23 81 – Fax 055 / 412 88 14

LIENERT-KERZEN AG, KERZEN- UND WACHSWARENFABRIK, 8840 EINSIEDELN

LIENERT KERZEN

früher

- hohe Türschwellen
- platzversperrende Möbel



heute

- klappbare Sitzbankkonsolen
- Klappkonsolen für Tische
- behindertengerechte Schwellen (Schwellenhöhe max. 25 mm)



HEBGO

BRINER HEBGO AG

4657 Dulliken

Verkauf durch den
Beschläge-Fachhandel